

Glarner Cup 2018 vom 17./18. März 2018

Endlich war es soweit - 18 Gymnastinnen der RG Ems konnten am Glarner Cup in die Wettkampfsaison starten. Für die einen war es der erste Wettkampf. Unsere Gymnastinnen starteten in den Kategorien P1 bis P5.

Das erste Mal an einem Wettkampf waren die 7 und 8 jährigen Mädchen, in der Kategorie P1 im Einzel ohne Handgeräte. Von total 65 Gymnastinnen in dieser Kategorie rangierte sich Tendol auf einen hervorragenden 19. Platz, Maria-Lisa auf Platz 32, Jamilla auf Platz 38 und auf 39 Luna, Iria auf Platz 46 und Jeanne auf 47. Die Aufregung war sehr gross, vor allem auch bei den Eltern. Die Kinder hatten starke Konkurrenz und waren sehr zufrieden mit ihren Leistungen. Salome und Noemi haben die Kinder als Trainerin begleitet und ihre Aufgabe wie immer mit viel Geduld und Professionalität bewältigt. Die Mädchen konnten wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln.

In der Kategorie P3 National mit einer Übung ohne Handgeräte und einmal mit Seil, konnten sich Chantal und Eridania auf den Plätzen 13 und 14 behaupten. Sie hatten sehr starke Konkurrentinnen, die hauptsächlich in RL Zentren trainieren.

In der Kategorie P4 Einzel mit Handgeräten hat unsere erfahrene Gymnastin Anna von 8 starken Konkurrentinnen einen hervorragenden 4. Rang belegt. Sie hat nicht ganz ihre Leitungen abrufen können. Beide Handgeräte, Keulen und Reif sind ihr das ein oder andere mal abhanden gekommen.

In der Kategorie P5 14/15 Jahre mit den Handgeräten Ball, Band und Keulen starteten unter 16 Konkurrentinnen Sarah, Ramona und Chiara. Sarah hatte einen sensationellen Start mit dem Ball und bekam dafür die Bestnote von 10.500. Die so souverän geturnte Übung hat uns alle vom Hocker gehauen. Leider konnte sie diese Leistung bei Band und Keulen nicht mehr halten, landete aber trotzdem noch auf einen super 6. Diplomrang. Ramona konnte sich auf einen guten 9. Platz rangieren, leider hatte sie viel Pech bei der Übung mit den Keulen. Die Übungen mit den Handgeräten Ball und Band sind Chiara ganz und gar nicht geglückt. Leider konnte ihre sehr gut geturnte Keulenübung die Situation nicht mehr retten und sie landete nur auf dem 15. Platz.

Grosses Lob an alle, vor allem an die Kleinsten und die beiden Trainerinnen Salome und Noemi.

Am Sonntag starteten unsere Mädchen in den Kategorien P2 kantonal und P2 national mit zwei Übungen: einmal ohne Handgeräte und eine Übung mit Ball.

Die kantonal startenden Mädchen hatten ihren ersten Wettkampf mit einem Handgerät. Von total 47 startenden Mädchen in dieser Kategorie landete Lhadon auf dem guten 18. Rang, Aurelia 19., Carolina 21., Cecilia 31. und Sheyenne auf dem 41.

Auch die drei Mädchen mit dem Jahrgang 2008 starteten zum ersten Mal in der Kategorie P2 national. Die Konkurrenz ist extrem stark. Die Übung ohne Handgeräte haben alle sicher geturnt und auch die Übung mit dem Ball war sauber, wenn auch noch etwas unsicher. Es starteten 22 Mädchen in dieser Kategorie und Mia landete auf dem 14. Platz, Anna-Lorena auf dem 17. und Milea auf dem 18. Platz.

Die national startenden Mädchen haben in drei Wochen die erste Qualifikation für die SM. Alle müssen sie diese wenige Zeit im Training noch nutzen um richtig Gas zu geben.